

Allgemeine Teilnahmebedingungen

für die Segelfreizeit der Evangelischen Kirchengemeinde Diez in Kooperation mit der Kirchengemeinde St. Peter zu Diez

1. Anmeldung und Vertragsabschluss

- Die Anmeldung zur Segelfreizeit erfolgt über die Anmeldehomepage der Evangelischen Kirchengemeinden in Diez (<https://www.evangelisch-diez.de/angebote/kinder--jugend/freizeiten/segelfreizeit>). Nach Eingang der Online-Anmeldung erhalten Erziehungsberechtigte eine Eingangsbestätigung sowie die erforderlichen Anmeldeunterlagen per E-Mail.
- Für eine verbindliche Teilnahme sind folgende Schritte erforderlich:
 - Ausfüllen und Unterzeichnen der schriftlichen Anmeldung sowie der Einverständniserklärung durch mindestens einen Erziehungsberechtigten,
 - fristgerechte Rücksendung dieser Dokumente an das Evangelische Gemeindebüro Diez, Mittelstraße 5a, 65582 Diez,
 - fristgerechte Zahlung der Anzahlung.
- Der Reisevertrag kommt mit Zugang der schriftlichen Anmeldebestätigung und nach Eingang der Anzahlung zustande.

2. Zahlungsmodalitäten

- Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 100,00 € pro Teilnehmer/in fällig. Die Kontodaten sind der Anmeldebestätigung zu entnehmen. Die Anzahlung wird auf die Gesamtkosten angerechnet.
- Der Restbetrag ist spätestens 8 Wochen vor Beginn der Freizeit auf dasselbe Konto zu überweisen.
- Bei Anmeldungen innerhalb von 8 Wochen vor Beginn der Freizeit ist der gesamte Teilnahmebeitrag sofort fällig. Erfolgt keine fristgerechte Zahlung, kann der Veranstalter nach Mahnung vom Vertrag zurücktreten; in diesem Fall gelten die unten beschriebenen Rücktrittsregelungen.

3. Rücktritt durch Teilnehmer/innen

- Ein Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Es gelten folgende Stornobedingungen:
- **bis 8 Wochen vor Reisebeginn:** Bearbeitungsgebühr von 50,00 €
- **8 bis 4 Wochen vor Reisebeginn:** 50 % der Teilnahmegebühr
- **weniger als 4 Wochen vor Reisebeginn:** 100 % der Teilnahmegebühr
- Wird ein Ersatzteilnehmer bzw. eine Ersatzteilnehmerin gestellt, fällt unabhängig vom Zeitpunkt lediglich eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 € an.
- Eine Nichtteilnahme ohne schriftlichen Rücktritt gilt nicht als Abmeldung und führt zur Zahlung der vollen Teilnahmegebühr.
- Der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung wird ausdrücklich empfohlen.

4. Rücktritt und Kündigung durch den Veranstalter

- Der Veranstalter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, insbesondere wenn Teilnehmer/innen trotz Abmahnung:
 - Anweisungen des Betreuungspersonals nicht Folge leisten,
 - das Freizeitprogramm erheblich stören oder gefährden,
 - gegen Sicherheitsanweisungen verstößen.

- In diesen Fällen besteht kein Anspruch auf Erstattung des Teilnahmebeitrags. Zusätzlich entstehende Kosten, insbesondere für einen vorzeitigen Rücktransport, tragen die Erziehungsberechtigten.
- Eine Kündigung durch den Veranstalter ist ebenfalls möglich, wenn die Durchführung der Freizeit durch höhere Gewalt erheblich erschwert, gefährdet oder unmöglich wird. Bereits gezahlte Teilnahmebeiträge werden in diesem Fall abzüglich nicht rückerstattbarer Leistungen erstattet.

5. Versicherungsschutz

- Alle Teilnehmer/innen sind über eine Gruppenversicherung des Veranstalters (*ecclesia*) haftpflicht-, und unfallversichert.
- Es wird empfohlen, vor der Reise die eigene Krankenversicherung und ggf. weitere Versicherungen (z. B. private Unfallversicherung, Reiserücktrittsversicherung) zu überprüfen.

6. Haftung

- Der Veranstalter haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Eine Haftung für Schäden wird ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters oder des Betreuungspersonals beruhen.
 - Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Veranstalter nur für Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten). In diesem Fall ist die Haftung auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- Die Haftung für höhere Gewalt ist ausgeschlossen. Schäden an persönlichem Eigentum, das nicht ausdrücklich zur Aufbewahrung übernommen wurde, sind von der Haftung ausgeschlossen.
- Die Haftung von Transport- und Unterkunftsunternehmen richtet sich nach deren jeweiligen Bedingungen.

7. Teilnahmevoraussetzungen und Verhaltensregeln

- Die Segelfreizeit wird gemäß den Standards der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) für Kinder- und Jugendarbeit sowie nach den Bestimmungen des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (SGB VIII) durchgeführt. Alle Mitarbeitenden sind entsprechend geschult und verfügen über gültige erweiterte Führungszeugnisse gemäß § 30a BZRG.
- Voraussetzungen für die Teilnahme sind:
 - Schwimmfähigkeit (mindestens 15 Minuten ohne Hilfsmittel),
 - gesundheitliche Eignung für eine mehrtägige Segelfreizeit,
 - Einhaltung der Sicherheits- und Verhaltensregeln nach den EKHN-Richtlinien für Gruppenfahrten.
- Die Mitarbeitenden sind verpflichtet, den Schutzauftrag gemäß § 8a SGB VIII wahrzunehmen. Den Anweisungen des Teams ist Folge zu leisten.
- Wiederholte Verstöße gegen Verhaltens- und Sicherheitsregeln können zu einem Ausschluss führen. Die dadurch entstehenden Kosten (z. B. Rücktransport) tragen die Erziehungsberechtigten.

8. Prävention sexualisierter Gewalt (PSG) – Schutzkonzept der EKHN

- Die Evangelische Kirchengemeinde Diez setzt das Präventions- und Schutzkonzept der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) gegen sexualisierte Gewalt verbindlich um. Für die Segelfreizeit gelten daher folgende Standards:
 - Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden verfügen über ein gültiges erweitertes Führungszeugnis gemäß § 30a BZRG.
 - Die Mitarbeitenden haben an einer EKHN-anerkannten Präventionsschulung teilgenommen und verpflichten sich zur Einhaltung der „Verhaltensregeln zum Schutz vor sexualisierter Gewalt“.
 - Es gelten klare Zuständigkeiten und Meldewege gemäß Schutzkonzept der EKHN. Verdachtsmomente oder Beobachtungen werden unverzüglich an die zuständigen Ansprechpersonen gemeldet.
 - Körperkontakt und Nähe-Distanz-Verhältnisse orientieren sich an professionellen Standards. Einzelkontakte erfolgen nur in offenen oder einsehbaren Situationen.
 - Die Privatsphäre der Teilnehmer/innen wird in allen Bereichen gewahrt (z. B. getrennte Schlaf- und Sanitärbereiche, keine unbeaufsichtigten Situationen zwischen einzelnen Mitarbeitenden und Minderjährigen).
 - Eine vertrauliche Kontaktaufnahme ist möglich über die zuständigen PSG-Ansprechpersonen der EKHN oder die örtliche Präventionsfachkraft.

9. Datenschutz

- Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Kirchlichen Datenschutzgesetz (KDG-EKD).
- Eine ausführliche Datenschutzerklärung wird mit den Anmeldeunterlagen übermittelt und ist auf der Website der Kirchengemeinden einsehbar.
- Mit der Anmeldung werden die zur Durchführung der Freizeit erforderlichen Daten verarbeitet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages notwendig ist (z. B. Reederei, Versicherung).
- Eine Verwendung der Daten zu Informationszwecken (z. B. weitere Freizeitangebote) erfolgt nur nach gesonderter, freiwilliger Einwilligung, die jederzeit widerrufen werden kann.

9. Leistungen und Preise

- Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung veröffentlichten Preise und Leistungsbeschreibungen der Ausschreibung. Änderungen aufgrund unvorhersehbarer und nicht vom Veranstalter zu vertretender Umstände bleiben vorbehalten.

10. Kontakt

- Für Auskünfte zur Freizeit steht zur Verfügung:
- **Ingo Lüderitz**
Telefon: 06432 - 3269
E-Mail: Ingo.luederitz@ekhn.de

-
- **Stand: 11/2025**